

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 97/98 (1931)
Heft: 19

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

† Ernst Müller, Masch.-Ing., Direktor der A.-G. der Maschinenfabrik von Th. Bell & Cie. in Kriens, ist am 30. April, erst 51-jährig, einem Schlaganfall erlegen. Ein Nachruf soll folgen.

WETTBEWERBE.

Neubau eines Stadthauses in Bern. Zur Erlangung von Entwürfen für ein Stadthaus (Zentral-Verwaltungsgebäude) auf dem ehemaligen Werkhofareal und Haafgut an der Bundesgasse, Monbijou- und Sulgeneckstrasse in Bern veranstaltet die städtische Baudirektion einen Wettbewerb unter den im Kanton Bern seit mindestens einem Jahr wohnhaften und den im Kanton heimatberechtigten auswärtigen Architekten. Als Termin für die Einreichung der Entwürfe ist der 15. Oktober 1931 festgesetzt. Das Preisgericht besteht aus den Architekten M. Braillard (Genf), Baudirektor Prof. M. Elsässer (Frankfurt a. M.), N. Hartmann (St. Moritz), W. Henauer (Zürich), Stadtbaumeister H. Herter (Zürich) und Stadtbaumeister F. Hiller (Bern), sowie dem Vorsteher der städt. Baudirektion II, H. Blaser, als Vorsitzendem; Ersatzmänner sind Kantonsbaumeister M. Egger (Bern) und Arch. M. Risch (Zürich). Zur Prämierung von fünf oder sechs Entwürfen ist eine Summe von 28000 Fr. ausgesetzt, dazu 7000 Fr. für allfällige Ankäufe. Sollte der mit dem ersten Preis ausgezeichnete Verfasser mit der Erteilung eines Bauauftrages nicht berücksichtigt werden, so wird ihm eine Entschädigung in der halben Höhe des ersten Preises ausgerichtet. Verlangt werden: Situationsplan 1 : 500, sämtliche Grundrisse und Fassaden sowie die nötigen Schnitte 1 : 200, eine Modellskizze, Erläuterungsbericht und kubische Berechnung. Allfällige Anfragen sind bis zum 12. Juni einzureichen. Unterlagen gegen Hinterlegung von 50 Fr. auf der Kanzlei der städt. Baudirektion II, Bundesgasse 40.

Spar- und Leihkasse Steffisburg. In einem engern Wettbewerb für ein Verwaltungsgebäude der Spar- und Leihkasse Steffisburg, Thun, erteilte die Jury (Arch. K. Indermühle und Stadtbaumeister Hiller, Bern, Stadtbaumeister Staub, Thun, und Verwalter Krähenbühl in Steffisburg) folgende Preise:

- I. Preis (2500 Fr.): Edgar Schweizer, Arch., Thun.
- II. Preis (2200 Fr.): J. Wipf, Arch., Thun.
- III. Preis (2000 Fr.): Arnold Itten, Arch., Thun.
- IV. Preis (1800 Fr.): A. Lanzrein, Arch., Mitarbeiter O. Fahrni, Arch., Thun.

Das erstprämierte Projekt wird, mit einigen Abänderungen, zur Ausführung empfohlen.

Seeufergestaltung Zollikon (Zürich). Bei diesen auf die in der Gemeinde wohnhaften Architekten beschränkten Wettbewerb hat das Preisgericht, bestehend aus den Architekten K. Knell und W. Pfister (Zürich), sowie Gemeindepräsident Dr. E. Utzinger, bei 15 eingereichten Entwürfen folgendes Urteil gefällt:

- I. Preis (1000 Fr.): Fred Sommerfeld, Arch., Zollikon.
- II. Preis (600 Fr.): Otto Pflughard jun., Arch., Zollikon.
- III. Preis (400 Fr.): Max Locher, Arch., Zollikon.

Naturhistorisches Museum in Bern. Die Bürgergemeinde Bern eröffnet einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für den Bau eines neuen Naturhistorischen Museums in Bern. Teilnahmeberechtigt sind, ausser vier besonders eingeladenen, alle Bernbürgerlichen Architekten und Studenten der Architektur, die keinen Nebenberuf usw. haben. Programm und Unterlagen sind gegen Hinterlegung von 30 Fr. bei der Bürgerkanzlei, Bundesgasse 4/II, Bern, erhältlich.

LITERATUR.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten.

Mitteilungen aus den Forschungsanstalten von Gutehoffnungshütte Oberhausen A.-G., Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A.-G., Maschinenfabrik Esslingen, Deutsche Werft A.-G., Hamburg, Schwäbische Hüttenwerke G.m.b.H. Wasseralfingen, Osnabrücker Kupfer- und Drahtwerke A.-G., Eisenwerk Nürnberg A.-G. vorm. J. Tafel & Co., Zahnradfabrik Augsburg vorm. Joh. Renk, Dedden-dorfer Werft und Eisenbau G.m.b.H., Eisenbau Essen G.m.b.H., Haniel & Lueg G.m.b.H., Düsseldorf. Herausgegeben von der *Abt. Konzern der Gutehoffnungshütte*. Heft 2: Metallographisches über Automatenstähle. Von Dipl. Ing. Hans Rudolph. Vergleichende Bearbeitungsversuche zwischen dem „Schwabenstahl“ und gewöhnlichem Schraubstahl nach DIN St C 35.61. Von Obering. Rich. Schöpf. Verbesserung von Gusseisen durch Legierung und Ueber-

hitzung. Von Dr. Ing. Emil Schütz. Beschreibung eines Zerreihssofens. Von Ing. Otto Holtschmidt. Mit Abbildungen. Nürnberg, November 1930. Preis geh. M. 2,50. Die Mitteilungen erscheinen in zwangloser Folge und sind zu beziehen durch den VDI-Verlag, Berlin.

Die Messung der Verdunstung vom Mittellandkanal bei Sehnde in den Jahren 1925 bis 1927. Von Wilhelm Friedrich. Mit 26 Zahlentafeln und 20 Abb. Die Entwicklung der Oder vom Natur- zum Kulturstrom. Von Kurt Herrmann. Mit 3 Abb. und einer Stromtarkarte des Oderstromes. Jahrbuch für die Gewässerkunde Norddeutschlands. Besondere Mitteilungen Bd. 6 Nr. 1 und 2. Berlin 1930, Verlag von Ernst Siegfried Mittler & Sohn. Preis geh. Nr. 1 5 M., Nr. 2 10 M.

Rechenschablonen für harmonische Analyse und Synthese. Nach C. Runge, von P. Terebesi, Darmstadt. Wissenschaftliche Erläuterungen mit 13 Beispieltafeln, Gebrauchsanweisung, 2 Kontrollblätter, 2 Rechenbeispiele und 26 Rechenschablonen. Berlin 1930, Verlag von Julius Springer. Preis in Mappe 18 M.

Diagrammi per il calcolo diretto rapido rigoroso delle solette e travi in Cemento Armato. Del Dott. Ing. Guido Sassi. In dieci tavole comprendenti tutti i casi che comunemente si presentano nella pratica secondo il R. D. 18 Luglio 1930. Milano 1931, Editore Ulrico Hoepli. Preis geb. 50 Lire.

Materials and Structures. By E. H. Salmon, D. Sc. (Eng.), London, M. Inst. C. E. A text-book for engineering students. Vol. 1: The Elasticity and Strength of Materials. With 396 illustrations. London 1931, Longmans, Green & Co, Editors. Preis geb. 15/.

Der Stahlhausbau. Band 2: Grundlagen zum Bauen mit Stahl. Von Dr. Ing. Hans Spiegel, Reg.-Baumeister a. D. Mit 304 Abb. Berlin 1930, Bauwelt-Verlag. Preis kart. 17 M., geb. 19 M.

Untersuchungen über das Klopfen von Vergasermotoren. Von Dr. Ing. Ludwig Auer. Mit 24 Abb. und 12 Zahlentafeln. Berlin 1931, VDI-Verlag. Preis geh. 5 M.

Das Mülheimer Werk der Siemens-Schuckertwerke A.-G. Dampfturbinen, Turbosätze. Herausgegeben von der Siemens-Schuckertwerke A.-G. Berlin 1930, Vertriebsstelle: VDI-Verlag.

Les bases géodésiques des mensurations dans le canton de Neuchâtel. Par M. H. Zoelly, chef de la Section de géodésie au Service topographique fédéral. Berne 1931.

Raumakustisches Merkblatt. Von Prof. Dr. Ing. Eugen Michel. 5. Auflage. Hannover 1931, Verlag von Curt R. Vincentz. Preis kart. 2 M.

Der Modellbau, die Modell- und Schablonenformerei. Von Richard Löwer. Mit 669 Abb. Berlin 1931, Verlag von Julius Springer. Preis geb. M. 17,50.

Aktiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil, zum 75-jährigen Jubiläum, 1855—1930. Mit zahlreichen Abbildungen. Inhaltsverzeichnis der Zeitschrift Maschinenbau 1918 bis 1928. Berlin 1930, VDI-Verlag. Preis kart. 10 M.

Vedag-Buch 1931. Herausgeber Geh. Baurat C. Falian. 4. Jahrgang. Berlin, Verlag der Verein. Dachpappen-Fabriken.

Zeitungskatalog 1931 der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Berlin, Zürich und Basel. 57. Auflage.

Für den vorstehenden Text-Teil verantwortlich die REDAKTION: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL, Dianastrasse 5, Zürich.

MITTEILUNGEN DER VEREINE.

G.E.P. Generalversammlung 18. bis 20. Juli 1931
Engadin - Bernina - Poschiavo.

Die diesjährige Generalversammlung der Ehemaligen wird auf Einladung unserer Bündner Kollegen vom

18. bis 20. Juli in St. Moritz

abgehalten. In dem reichhaltigen Programm nehmen Geselligkeit und Naturgenuss den ersten Platz ein, und da sich Engadin und Poschiavo zu Beginn der Sommersaison in ihrem schönsten Gewande zeigen, möchten wir die Ehemaligen alle schon heute ermuntern, jene Tage für die Zusammenkunft alter Studienkameraden vorzumerken. Die Einladungen werden demnächst an alle Mitglieder versandt; das ausführliche Programm verheisst viel Schönes!
Das Bureau der G.E.P.

SITZUNGS- UND VORTRAGS-KALENDER.

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) bis spätestens jeweils Mittwoch 12 Uhr der Redaktion mitgeteilt sein.

8. Mai (Freitag). Zürich. Diskussionsabend über Flugwesen. E. T. H. Hörsaal 4b (Turnerstrasse) 20 h. Dipl. Ing. E. Schätti: „Grundlagen der Comte-Flugzeuge“.
16. Mai (Samstag). B. I. A. Basel, Brauner Mutz, 18 h, Generalversammlung mit darauffolgendem Nachessen.